

ZUSAMMENFASSUNG

DIAS SONARY. Die Analyse der Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse*. Eine wissenschaftliche Abschlussarbeit. Jakarta: Sprach- und Kunstabteilung der Universitas Negeri Jakarta, Februar 2008.

I. EINLEITUNG

1. 1 Kontext der Forschung

Man verwendet die Sprache durch die Sätze um seine Gedanken, Ideen und Gefühle auszudrücken. Es gibt Sätze, die grammatisch unvollständig sind, die man Satzellipse nennt. Für die Deutschlernende ist es wichtig, Satzellipse kennenzulernen, damit sie kommunikative Sätze einfach benutzen können.

Die Satzellipse ist ein Satz, der unvollwertig ist. In den mündlichen Texten werden oft Satzellipsen gefunden, denn in denen kommt eine konkrete Sprechsituation vor, wie Thema, kommunikative Situation und Beziehung zwischen den Gesprächspartnern. Es gibt vier Arten der Satzellipsen, nämlich : Satzellipse wegen der Auslassung eines Substantivs, Satzellipse im Ausrufesatz mit Akkusativ, Satzellipse wegen der fehlenden Satzglieder, Satzellipse im Gespräch.

In dieser Forschung werden Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* von Christine Nöstlinger analysiert. Die Satzellipse wird ausgewählt, denn sie ist ein kommunikativer Satz, der in den mündlichen und schriftlichen Texten gefunden werden kann.

1. 2 Fokus der Forschung

Im Zusammenhang mit dem Hintergrund der Forschung werden die folgenden Fragen identifiziert, nämlich :

1. Was ist Satzellipse ?
2. Wie sind die Merkmale von der Satzellipse ?
3. Was ist die Funktion von der Satzellipse ?
4. Wie sind die Arten der Satzellipse ?

Fokus dieser Forschung ist die Analyse der Satzellipse in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* von Christine Nöstlinger im Jahr 1975.

1. 3 Interesse der Forschung

Mit den Ergebnissen dieser Forschung können die Lehrer den Schülern Satzellipse beibringen. Die Schüler können auch ihre Kenntnisse über Satzarten bzw. Satzellipsen erweitern.

II. THEORIEN- UND VORSTELLUNGSGRUNDLAGE

2. 1 Begriff des Satzes

Ein Satz ist eine Einheit sprachlicher Äußerung, die man mit den Regeln der Syntax erzeugen kann.

2.2 Begriff der Ellipse

Unter Ellipse versteht man das Fehlen von Teilen einer Konstruktion, die zum Verständnis entbehrlich sind, denn sie ergeben sich aus der Situation.

2.3 Begriff der Satzellipse

Satzellipsen sind grammatisch unvollständige Sätze, die bei ihnen die fehlenden Teile leicht aus dem Textzusammenhang sich lassen oder der Sprechsituation ergänzen.

2.3.1 Begriff der Satzellipsen wegen der Auslassung eines Substantivs

Das Substantiv wird in der Satzellipse eingespart, wenn es in einem Satz zwei Adjektive gibt, die das Substantiv begleiten.

2.3.2 Begriff der Satzellipsen im Ausrufesatz mit Akkusativ

Der Ausrufesatz besteht nur aus einem Objekt oder Prädikat. Das Attribut, das für mehrere Bezugswörter gilt, wird eingespart.

2.3.3 Begriff der Satzellipsen wegen der fehlenden Satzglieder

Satzellipse kann in den Sätzen vorkommen, in den es einige Satzglieder fehlt, wie z.B. Subjekt oder Prädikat, aber diese Weglassung beeinflusst nicht die Bedeutung des Satzes.

2.3.4 Begriff der Satzellipsen im Gespräch

Satzellipsen sind typisch für Gespräche, denn die Situation ist klar.

2.4 Relevante Forschungsergebnisse

Relevant zu dieser Forschung ist die Forschung von R. R Dyah Anggoro Ratri im Jahr 2007, Studentin der Deutschabteilung, nämlich : *Analisis gaya bahasa dalam komik Walt Disney Lustiges Taschenbuch Urlaubsgrüße aus Entenhausen*. Hier wird das Stilmittel in der Komik von Walt Disney analysiert.

2.5 Vorstellungsgrundlage

Diese Forschung geht es um den Versuch, die die Arten der Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* von Christine Nöstlinger im Jahr 1976 zu analysieren. Die Daten sind die Sätze im „Konrad“.

III. METHODOLOGIE DER FORSCHUNG

3. 1 Ziel der Forschung

Diese Forschung hat den Zweck, empirische Daten über die Arten der Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* von Christine Nöstlinger zu ermitteln.

3. 2 Ort und Zeit der Forschung

Diese Forschung wurde in der Bibliothek der Universitas Negeri Jakarta, der Bibliothek Pusat Bahasa und der Bibliothek des Goethe- Instituts Jakarta von Januar 2007 bis September 2007 durchgeführt.

3. 3 Methode der Forschung

Diese Forschung ist eine qualitative deskriptive Forschung mit bibliographischer Studie.

3. 4 Instrument der Forschung

Instrument dieser Forschung ist die Analysentabelle. Die Quellen dieser Forschung sind die Sätze in der Jugendliteratur „Konrad“.

3. 5 Technik der Datenanalyse

1. Die Jugendliteratur „Konrad“ wird sorgfältig gelesen.
2. Die Sätze, die Satzellipsen enthalten, werden gesammelt.
3. Anhand der Analysentabelle werden die Satzellipsen inventarisiert und analysiert.
4. Die Ergebnisse werden beschrieben.
5. Die Triangulationstheorie wird für Validität der Daten angewendet.
6. Die Ergebnisse werden zusammengefasst.

IV. DAS ERGEBNIS DER FORSCHUNG

4.1 Deskription der Daten

Die Quelle dieser Forschung sind die Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* von Christine Nöstlinger. Von 2860 Sätzen befinden sich nur 104 Satzellipsen im „Konrad“. Die dargestellten Informationen sind eine Satzellipse wegen der Auslassung eines Substantivs (0,96%), Satzellipsen im Ausrufesatz mit Akkusativ (14,42%), Satzellipsen wegen der fehlenden Satzglieder (31,73%), Satzellipsen im Gespräch (52,88%).

4.2 Analyse der Daten

Die Satzellipsen in der Jugendliteratur *Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse* wurden in der Analysentabelle dargestellt.

In dieser Forschung wurde festgestellt, dass die Information zur Satzellipse wegen der Auslassung eines Substantivs sehr knapp ist, nämlich steht nur ein Satz oder 0,96%. Weitere Informationen, die auch wenig vorkommen, sind die Satzellipsen im Ausrufesatz mit Akkusativ 14,42%, und die Satzellipsen wegen der fehlenden Satzglieder sind 31,73%. Satzellipsen im Gespräch tauchen am meisten auf, nämlich 52,88%.

4.3 Validität der Daten

Die Methode der Datenvalidität ist die Triangulationstheorie. In dieser Forschung werden verwendeten Theorien mit anderen Theorien überprüft.

4.4 Interpretation der Daten

Die Datenanalyse hat gezeigt, dass Satzellipsen wegen der Auslassung eines Substantivs im „Konrad“ sehr gering sind. Die Daten der Satzellipsen im Ausrufesatz mit Akkusativ sind 15 Sätze, und die Satzellipsen wegen der fehlenden Satzglieder sind 33 Sätze. Nach der Analyse wurde festgestellt, dass nur die Satzellipsen im Gespräch am meisten auftauchen, nämlich 55 Sätze, denn die mündlichen Texte im „Konrad“ sind mehr als schriftliche Texte.

4.5 Mangel der Forschung

Es mangelt sich in dieser Forschung an vielen Sachen :

1. Die Theorie der Arten von den Satzellipsen sind wenig vorhanden.
2. Es gibt Schwierigkeiten, um die Arten der Satzellipsen zu bestimmen.
3. Es gibt Schwierigkeiten, um die vollständigen Sätze von den Satzellipsen zu bilden.

V. SCHLUSSFOLGERUNG, IMPLIKATION UND VORSCHLÄGE

5.1 Schlussfolgerung

1. Im „Konrad“ sind nur 104 Satzellipsen von 2860 Sätzen zu finden.
2. Die Satzellipsen im Gespräch tauchen am meisten auf, nämlich 55 Daten.
3. Diese Forschung hat gezeigt, dass die Sprechsituation (z.B. das Thema und die Situation) die Chance gibt, um die Satzellipse zu benutzen.
4. Im „Konrad“ ist die Satzellipse wegen der Auslassung eines Substantivs

nur einmal vorgekommen.

5. Trotz der Weglassung des Satzteils ändert sich die Bedeutung eines Satzes nicht.

5.2 Implikation

Diese Forschung hilft den Lehrern, den Schülern Satzellipse beizubringen. Mit den Ergebnissen können die Schüler auch ihre Kenntnisse über Satzarten bzw. Satzellipsen erweitern.

5.3 Vorschläge

Die Lehrer können die Satzellipsen im Gespräch verwenden, damit die Sprache kommunikativer und leichter ist. „Konrad“ kann als Zusatzmaterial beim Deutschlernen benutzt werden, um die kommunikativen Sätze vorzustellen.